

Protokoll Nr. 02/22 GEMEINDEVERSAMMLUNG

Vom 30. November 2022

20:00-21:20 Uhr

Vorsitz: Sandra Dias, Präsidentin der Schulpflege Flaachtal

Protokoll: Andrea Bruderer, Schulschreiberin a.i.

Anwesende Mitglieder der Schulpflege der Schule Flaachtal:

Cynthia Baumann, Buch am Irchel

Marion Boos, Volken Joëlle Döbeli, Dorf Saskia Gisler, Flaach

Melanie Hablützel, Volken Seraina Kramer, Gräslikon

Jolanda Kutej, Buch am Irchel

Anja Ryter, Flaach

Stefanie Schläpfer, Volken Tino Schollenberger, Dorf

Stimmenzähler: Carolyn Brandenberger, Buch am Irchel

Sandra Hefti, Dorf

Anwesende Stimmbürgerinnen und Stimmbürger: 91 Stimmberechtigte

Gäste: Anne Berger & Michael Weber, Schulleitungen

Presse: Tina Schaffner, Andelfinger Zeitung

Sandra Dias begrüsst Tina Schaffner von der Presse und die drei Schulleitungen der Schule Flaachtal. Weiter stellt sie alle Schulpflegemitglieder und ihre jeweiligen Ressorts vor. Da die Schule Flaachtal sich von der Schulschreiberin Rebekka Schütz trennen musste, übernimmt Andrea Bruderer heute Abend ad interim die Position der Schulschreiberin.

Antragsrecht

Sandra Dias erklärt das Antragsrecht an der Gemeindeversammlung, Ordnungsanträge, geheime Abstimmung, nachträgliche Urnenabstimmung.

Traktanden

1.	Schaffung vier Vollzeitstellen Schulassistenz	58
2.	Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses auf	59
	65% der einfachen Staatssteuer	
3.	Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes (GG)	60
4.	Mitteilungen	61

Eröffnung

Sandra Dias eröffnet die Sitzung und begrüsst die Stimmberechtigten zu dieser Budget-Gemeindeversammlung der Schulgemeinde Flaachtal.

Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung mit dem Beleuchtenden Bericht unter Bekanntgabe der Traktanden fristgerecht an die Haushaltungen verschickt wurde.

Die Akten lagen ab dem 16. November 2022 in der Schulverwaltung der Schule Flaachtal zur Einsicht auf und sie waren auf der Website der Schule Flaachtal aufgeschaltet.

Es gibt keine Anträge zur Traktandenliste.



1. Schaffung vier Vollzeitstellen Schulassistenz

58

Die Schulpflege hat an ihrer Sitzung vom 22. September 2022 zu den bereits bestehenden 110% Arbeitspensum «Schulassistenz» die Schaffung von zusätzlichen 290% Arbeitspensum «Schulassistenz» bewilligt, was jährlich zusätzlich wiederkehrende Ausgaben von Fr. 245'000.- bedeutet. Ab 1.8.2023 bestehen insgesamt 400% Arbeitspensum «Schulassistenz». Der Gemeindeversammlung werden für die vier Vollzeitstellen Schulassistenz jährlich wiederkehrende Ausgaben von Fr. 345'000.- beantragt.

Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, jährlich wiederkehrende Ressourcen über Fr. 345'000.00 für die vier Vollzeitstellen Schulassistenz zu bewilligen.

Sandra Dias stellt das Geschäft anhand des Beleuchtenden Berichts und der Präsentation vor. Weiter weist sie auf die Erklärung und Empfehlung der RPK hin, das Geschäft abzulehnen. Sandra Dias geht auf einen Artikel aus der Geschäftsordnung der Schule Flaachtal ein: Die Pflichten und Aufgaben der Behörden sowie der Verwaltung sind nach den Prinzipien der Rechtsstaatlichkeit und der Wirtschaftlichkeit zu erfüllen. Dabei ist das Gesamtwohl der Schülerinnen und Schüler sowie der Mitarbeitenden in den Vordergrund zu stellen.

RPK Präsident Manuel Keller musste sich krankheitshalber abmelden. Der Vizepräsident, Dominik Meier, wünscht das Wort nicht.

Wortmeldungen

Sandra Hefti: finanziell gesehen hat die RPK vermutlich recht. Die Bildungskosten sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Bei Harmos wurde oft nur von der Angleichung an den Lehrplan geredet, aber was für Kosten dies auslöst, wurde nicht erwähnt. Dass Harmos einen Mehraufwand generiert, ist ganz logisch. Wir haben dannzumal Ja gesagt zu etwas, das wir jetzt auslöffeln müssen. Der administrative Aufwand hat sich massiv erhöht für die Lehrpersonen.

Brigitte Felix: In der Vergangenheit hat die Rechnung der Schule immer Überschüsse gezeigt. Nach der Fusion wurde der Steuerfuss von 68% auf 65% reduziert. Auch wenn es vielleicht in Zukunft wieder einen Anstieg des Steuerfuss gibt, dann wäre dies auch gerechtfertigt.

Rahel Seifert: die Klassenassistenzerhöhung ist unbedingt notwendig. Zusätzlich sind aber auch weitere Massnahmen wie kleinere Klassen und/oder das Zwei-Klassensystem zu prüfen. Andere Optionen müssen dringend in Betracht gezogen werden.

Marco Pauletto: Die Investition in unseren Nachwuchs ist wichtig. Wir können uns das leisten, und insbesondere die Lehrpersonen damit mehr unterstützen. Beim Teuerungsausgleich ist im Beleuchtenden Bericht nur 1.9% erwähnt, der Regierungsrat hat jedoch für das Kantons-Personal 3.5% beschlossen. Aber ev. wird dies dann beim nächsten Traktandum behandelt.



Debora Spiess: Sie war am Schulbesuchstag und die Schulzimmer sind viel zu voll. Zwar nehmen die Schulassistenzen einige Kinder aus dem Zimmer. Aber mit so grossen Klassen werden auch gewisse Kinder übersehen, die auch Unterstützung bräuchten. Mit Schulassistenzen wird auch der Aufwand für Absprachen mit der Lehrperson grösser. Sie sieht dies als Notlösung, aber für jetzt sicher die beste Variante.

Jacqueline Gujer: kleinere Klassen ist ein grosser Wunsch. Es benötigt Zeit, das System zu wechseln und auch die neue Autorität muss gelebt werden. Wir alle sind in der Pflicht, auf unsere Kinder zu schauen und die Verantwortung zu übernehmen.

Felix Altherr: Ist mit allen Vorrednern einverstanden. Die Klassengrössen jedoch zu ändern, läuft über den Kanton. Diese können wir hier nicht ändern. Aber die finanziellen Ressourcen für die Klassenassistenzen zu sprechen, liegt in unseren Händen.

Sandra Dias: Der Antrag der Schulpflege ist als absolutes Kostendach anzusehen. Die Schulpflege und die Schulleitungen sind sich sehr bewusst, dass dies Steuergelder sind und diese nachhaltig und mit Umsicht eingesetzt werden müssen.

Beschluss

Ja: 80 (ausgezählt) Nein: 3 (ausgezählt)

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

Es werden vier Vollzeitstellen für Schulassistenzen bewilligt und jährlich wiederkehrende Ressourcen über Fr. 345'000.00 gesprochen.

Mit	teilung an:
	Archiv 20.11.13



59

Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses auf 65% der einfachen Staatssteuer

Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung,

a) das Budget 2023 der Schulgemeinde Flaachtal wie folgt festzulegen:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand Ertrag ohne ordentliche Steuern zu deckender Aufwandüberschuss	Fr. Fr. Fr.	12'563'431 4'670'908 7'892'523
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben <u>Einnahmen</u> Nettoinvestitionen	Fr. Fr. Fr.	1'058'000 0 1'058'000
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Einnahmen Nettoinvestitionen	Fr. <u>Fr.</u> Fr.	0 0 0

b) den Steuerfuss für das Jahr 2023 auf 65% (Vorjahr 65%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen:

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)			12'033'384.62	
Steuerfuss			65%	
Erfolgsrechnung	zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	7'892'523	
	Steuerertrag bei 65%	Fr.	7'821'700	
	Aufwandüberschuss	Fr.	- 70'823	

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Stefanie Schläpfer erklärt anhand verschiedener Folien das Budget 2023, erläutert die geplanten Investitionen und zeigt den Finanzplan 2022 – 2026 der Schulgemeinde Flaachtal.

Die RPK Flaach hat das Budget 2023 geprüft und empfiehlt der Gemeindeversammlung, dieses mit dem Steuerfuss von 65% zu genehmigen.

Die RPK wünscht keine Wortmeldung.



Marco Pauletto: die Frage wegen Teuerungsausgleich von 1.9% und 3.5% für das Kantons-Personal ist für ihn nach wie vor nicht beantwortet.

Andrea Bruderer: das Gemeindeamt Zürich publiziert jeweils im Juni für die Budgetvorgaben den prognostizierten Teuerungsausgleich. Der Regierungsratsbeschluss erfolgt jedoch erst nach dem Budgetprozess. Dieser Regierungsratsbeschluss, per 1.1.2023 einen Teuerungsausgleich von 3.5% zu gewähren, ist auch für die Schulgemeinde Flaachtal verbindlich und allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden wird der Teuerungsausgleich in dieser Höhe gewährt.

Beschluss

Ja: 91 (ausgezählt) Nein: 0 (ausgezählt)

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

- 1. Das Budget 2023 wird genehmigt.
- 2. Der Steuerfuss wird auf 65% festgesetzt.

Mitteilung an:

Gemeindekanzleien Berg am Irchel, Buch am Irchel, Dorf, Flaach und Volken
Archiv 20.12.12



3. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes (GG)

60

Es sind keine Anfragen eingegangen.

4. Mitteilungen

61

Submission Schultransport

Sandra Dias orientiert über die durchgeführte Submission im Schultransport und was ausschlaggebend für den Zuschlag an Moser Reisen AG war.

Selbstevaluation

Marion Boos erläutert die interne und externe Schulevaluation und die gesetzlichen Vorgaben dazu. Anne Berger informiert über die im 2022 durchgeführte Selbstevaluation und präsentiert ein paar allgemeine wie auch themenspezifische Erkenntnisse daraus.

Fachveranstaltung «starte!» am 28.2.2023

Marion Boos: Dies ist eine Fachveranstaltung *Energie sparen* und energetisch modernisieren und wird organisiert von den fünf politischen Gemeinden im Flaachtal und der Schulgemeinde Flaachtal.

Gemeindeordnung

Sandra Dias informiert über die Genehmigung der Gemeindeordnung durch den Regierungsrat. Alle Artikel mit Regelungen zur Leitung Bildung werden von der Genehmigung ausgenommen. Die Gemeindeordnung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.



Schluss der Versammlung

Die Präsidentin der Schulpflege fragt die Versammlung an, ob sie Einwendungen gegen die Versammlungsführung oder gegen die Abstimmungsprozedere anzubringen haben.

Brigitte Felix: über die Festsetzung des Budgets und die Festlegung des Steuerfusses muss separat abgestimmt werden. Die Abstimmung zum Steuerfuss muss nachgeholt werden.

Beschluss

Ja: 91 (ausgezählt) Nein: 0 (ausgezählt)

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Der Steuerfuss wird auf 65% festgesetzt.

Die Präsidentin der Schulpflege schliesst die Gemeindeversammlung mit folgenden Feststellungen und Hinweisen:

1. Die Rechtsmittel der Stimmberechtigten sind hier in der Präsentation eingeblendet und in der Einladung zu dieser Gemeindeversammlung aufgeführt.

Danke an die Besucher der Schulgemeindeversammlung.

Das Protokoll liegt ab 6.12.2022 in der Schulverwaltung zur Einsicht auf.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 14. Juni 2023 statt.



Für die Richtigkeit des Protokolls:

Flaach, 1.12.2022

die Schulschreiberin a.i.

Andrea Bruderer

Die Richtigkeit und Vollständigkeit des Protokolls bezeugen:

Flaach, 1.12.22

die Schulpflegepräsidentin

Sandra Dias

Flaach, 8.12.22

die Stimmenzählerin

Sandra Hefti

Flaach, 14.12.22

die Stimmenzählerin

Carolyn Brandenberger

